

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 20/0404</b>
<b>702 - Fachbereich Stadtpflege und Friedhöfe</b>			<b>Datum: 09.10.2020</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Voß-Nemitz, Torge</b>	<b>Tel.:040 - 523 062 146</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Umweltausschuss</b>	<b>21.10.2020</b>	<b>Anhörung</b>

## Sachstandsbericht Grünpatenschaften-Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen

### Sachverhalt:

Beantwortung der Fragen zum Thema Grünpatenschaft für den Umweltausschuss am 21.10.2020 für Bündnis 90 Die Grünen

#### **Zu 1.: Wie viele Patenschaften und wo konnten bis jetzt durch die Werbekampagne Flächen vermittelt werden**

Momentan sind ca. 20 Grünpaten/innen im gesamten Stadtgebiet aktiv.

Zum Beispiel in folgenden Straßen:

- Am Wilden Moor
- In der Großen Heide
- Bargweg

#### **Zu 2.: Welche Beratungen werden im Hinblick auf eine geeignete Bodenverbesserung geführt? Z.B. die Möglichkeit, nach und nach verdichtete Grasflächen abzutragen und die Flächen in Magerböden umzuwandeln, damit einheimische Saadmischungen notwendige Lebensgrundlage vorfinden. Der Hinweis in der Broschüre für Bodenaustausch auf eigene Kosten schreckt zunächst eher ab.**

Beratungen führen wir zu den relevanten Themenfeldern Pflanzen, Boden und Standort immer individuell für jede interessierte Person durch.

Grundsätzlich möchten wir eine Vielzahl von verschiedenen Möglichkeiten der Gestaltung von insektenfreundlichen Flächen fördern. Daher ist eine Abmagerung des Bodens nicht immer notwendig, dies würden wir nur im Falle von der Ausbringung von Magerrasensaat empfehlen.

Staudenpflanzungen, Kräuter und Gemüse benötigen in der Regel einen guten humusreichen Oberboden. In diesem Falle empfehlen wir eine Bodenverbesserung mit Kompost. Im persönlichen Kontakt mit den Grünpaten/innen konnten wir bisher nicht feststellen, dass diese sich durch den eigenverantwortlichen Austausch von Boden abgeschreckt fühlen.

Die Stadt Norderstedt bietet Ihren Bürger/innen die Möglichkeit ihr direktes Umfeld selbst zu gestalten. Daher befürwortet die Stadt Norderstedt verschiedene Möglichkeiten von Bürgeraktivitäten. Die Grünpatenschaft ist ein solches freiwilliges Angebot.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

**Zu 3. & 4.: Besteht die Möglichkeit, eine gemeinsame Haftpflichtversicherung (initiiert durch die Stadt) für alle Patenschaften abzuschließen?  
Könnte die Verwaltung nicht zunächst generell prüfen, ob private Haftpflichtversicherung für diese Form von Patenschaften überhaupt im Schadenfall eintreten.**

Die Haftung durch die Stadt Norderstedt wird in der Broschüre explizit ausgeschlossen. Die potentiellen Grünpaten/innen werden gebeten sich um diese Belange eigenständig zu kümmern.

Eine Anfrage, ob die Aufnahme in die Haftpflichtversicherung der Stadt Norderstedt möglich ist wurde von uns gestellt. Eine Antwort steht noch aus.

Im persönlichen Kontakt mit den Grünpaten/innen konnten wir bisher nicht feststellen, dass diese sich wegen des Hinweises auf eine private Haftpflichtversicherung gebremst fühlten.

Hinweis:

Es gibt eine Vielzahl von öffentlichen Flächen im Straßenbegleitgrün, welche seit Jahren durch Privatpersonen angelegt wurden und gepflegt werden. Uns wurden bisher keine Meldungen von Schäden zugetragen.

**Zu 5.: Wie wollen die Verantwortlichen die Vermittlung von Grün-Patenschaften in Zukunft Erfolgreich bewerben?**

Wir werden auch in Zukunft alle uns verfügbaren Kanäle für die erfolgreiche Bewerbung nutzen. Darunter fallen: Zeitungsartikel (Erfolgsberichte von Grünpaten/innen, Aufrufe zur Beteiligung am Projekt), Pressemitteilungen, Internet, Social Media, Verteilung der Broschüren, Noa4. Auch die aktiven Grünpaten/innen bewerben durch attraktive Flächen neue interessierte Personen.

**Zu 6.: Wird ein jährliches Treffen (Frühjahr) der Inhaber einer Patenschafts-Urkunde in Erwägung gezogen?**

Wir suchen unter den aktiven Grünpaten/innen immer wieder Teilnehmer/innen um in Presseberichten und TV-Berichten das Projekt zu bewerben und neue interessierte Personen anzusprechen. Dabei werden auch die Erfolge der insektenfreundlichen Aufwertung herausgestellt.

Die aktuelle Corona-Lage lässt ein Treffen mit allen Grünpaten/innen zur Zeit nicht zu.

Wir befürworten trotzdem, wenn sich Grünpaten/innen in ihrer Nachbarschaft zu diesem Thema austauschen und zusammen aktiv werden um etwas für Norderstedt Grün zu tun. Die Patenschaftsflächen sind durch die Betreuung der Grünpaten/innen in Bezug auf Attraktivität und Insektenfreundlichkeit aufgewertet worden. Es handelte sich meist um Gebrauchsrasenflächen ohne Nährwert für die Biodiversität.